

Fuß, Barbara

**Neutestamentliches Griechisch**

Ein Lernbuch zu Wortschatz und Formenlehre

Stuttgart: UTB, Frühjahr 2007

160 Seiten, kartoniert

€ 13,90

Dieses Lernbuch bietet das Vokabular und die Formenlehre des neutestamentlichen Griechisch auf kompakte, übersichtliche und benutzerfreundliche Weise. Vokabular und Formen sind in aufeinander bezogenen Doppelseiten angeordnet. Alle Wörter des griechischen NT, die zehnmal und häufiger vorkommen, sind enthalten. Beispielsätze demonstrieren die neutestamentlichen Anwendungen.

Lohse, Eduard

**Freude des Glaubens**

Die Freude im Neuen Testament

93 Seiten, kartoniert

€ 12,90

Die Freude ist die Grundmelodie des Neuen Testaments. Eine Melodie, die im Angesicht des Glaubens als „ernster Angelegenheit“ zu verklingen droht. Das Buch stellt die unterschiedlichen Klangfarben der Freude neu heraus, zentral dabei die Schilderung des Charakters der „Frohen Botschaft“ in den Evangelien und Jesus von Nazareth als Freudenboten. Glaube, so Lohse, ist vor allem Grund zu einer inneren, tiefen Freude, die Kraft und Erneuerung schenkt.

Pichler, Josef/ Heil, Christoph (Hg.)

**Heilungen und Wunder**

Theologische, historische und medizinische Zugänge

Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Frühjahr 2007

288 Seiten, gebunden

€ 59,90

Die Wunder- und Heilungserzählungen des Neuen Testaments werden hier in einen erklärenden Kontext gestellt. Der Sammelband greift interdisziplinäre Deutungen auf und bringt die Theologie unter anderem in einen Dialog mit Psychologie, Physik und Medizin. Mit Beiträgen von Ursula Rapp, Bernd Kollmann, Johann Maier, Reinhold Esterbauer, Ottmar Fuchs u.a.

Dschulnigg, Peter

## **Das Markusevangelium**

Theologischer Kommentar zum Neuen Testament, Band 2

Stuttgart: Kohlhammer, Frühjahr 2007

Ca. 440 Seiten, kartoniert

ca. € 35,00

Neben den Schwerpunkten der Reihe insgesamt (jüdisch-christlicher Dialog, feministische Exegese, neutestamentliche Sozialgeschichte) setzt der Kommentar eigene Akzente durch die eingehende Behandlung der Form-, Gattungs- und Redaktionskritik aller Perikopen. Die Schönheit der Gestalt der Einzeltexte wird ebenso sichtbar wie die Geschlossenheit des gesamten kanonischen Werkes, das Vorbild der anderen Evangelien mit je eigenem Profil und Ausrichtung wurde.

Hengel, Martin

## **Studien zur Christologie**

Kleine Schriften IV

Tübingen: Mohr Siebeck, Frühjahr 2007

650 Seiten, Leinen

€ 179,00

Dieser Band enthält 13 Studien von Martin Hengel zur neutestamentlichen Theologie, die zwischen 1967 und 2004 entstanden sind. Themen sind unter anderem die Heilsbedeutung des Todes Jesu, das Osterereignis, Psalm 110 und der Kyriostitel, der Sohn Gottes, der frühe christliche Hymnus und die Entwicklung der Christologie im Rahmen der urchristlichen Chronologie. Von entscheidender Bedeutung ist der jüdische Hintergrund der Christologie und ihre Verbindung mit dem messianischen Anspruch Jesu, der zu seiner Kreuzigung führte.

## **Aufgabe und Durchführung einer Theologie des Neuen Testaments**

Herausgegeben von Cilliers Breitenbach und Jörg Frey

Tübingen: Mohr Siebeck, Frühjahr 2007

364 Seiten, Leinen

€ 99,00

Berechtigung, Aufgabe, Aufbau und Durchführung einer „Theologie des Neuen Testaments“ sind auch nach über 200 Jahren der Diskussion heftig umstritten. Die Autoren der Beiträge dieses Sammelbandes erörtern die strittigen Fragen in internationaler und ökumenischer Perspektive und im Gespräch mit der Systematischen Theologie. Neben einigen programmatischen Entwürfen steht dabei die 2002 erschienene Theologie des Neuen Testaments von Ferdinand Hahn im Brennpunkt der Diskussion.

Mittmann-Richert, Ulrike

**Der Sühnetod des Gottesknechts**

Jesaja 53 im Lukasevangelium

Tübingen: Mohr Siebeck, Frühjahr 2007

Ca. 360 Seiten, Leinen

ca. € 95,00

Ulrike Mittmann-Richert entwickelt in kritischer Auseinandersetzung mit der älteren und neueren Lukasforschung eine neue lukanische Soteriologie. Sie wendet sich gegen die These, bei Lukas habe das Kreuz Christi nicht den Stellenwert, den es in anderen neutestamentlichen Schriften hat. Ausgangspunkt ist die Erkenntnis, dass Lukas das Kreuzesgeschehen von Jesaja 53 her durchdringt. Die Autorin erstellt das soteriologische Profil des Lukasevangeliums in der Auslegung seiner Haupttexte, vor allem der Passions- und Ostererzählungen.

Claußen, Carsten/ Frey, Jörg (Hg.)

**Jesus und die Archäologie Galiläas**

Neukirchen: Neukirchener Verlag, Frühjahr 2007

Ca. 240 Seiten, kartoniert

ca. € 24,90

Die Beiträge zweier Münchener Symposien bieten Einblicke in die neuere Forschung zum galiläischen Kontext Jesu von Nazareth. Sie verdeutlichen, welche Bedeutung der Wahrnehmung des religiösen, politischen und sozialen Kontextes für das Verständnis des Wirkens Jesu und seiner Predigt zukommt.

Erlemann, Kurt/ Noethlichs, Karl Leo u.a. (Hg.)

**Neues Testament und Antike Kultur**

**Band 5:** Texte und Urkunden

Neukirchen: Neukirchener Verlag, Sommer 2007

Ca. 270 Seiten, kartoniert

ca. € 29,90

Im Rahmen der Subskription von Band 1- 4 gilt der Vorzugspreis von

ca. € 24,90

Als die Reihe „Neues Testament und Antike Kultur“ konzipiert wurde, gingen Herausgeber und Verlag von insgesamt vier Bänden aus. Neben viel Lob für die bereits erschienenen Bände gab es einen wichtigen Kritikpunkt: Die Quellen, auf die zur vertiefenden Weiterarbeit verwiesen wird, sind zum Teil nur äußerst schwer zugänglich. Deshalb bietet Band 5 nun wichtige Referenztexte zu den einzelnen NTAK-Artikeln, mit jeweils kurzer Einleitung und zum Teil neuer Übersetzung. Darüber hinaus werden für das Verständnis besonders wichtige Passagen und Termini in der Originalsprache dargeboten.

Otto Betz

## **Der Prozess Jesu im Licht jüdischer Quellen**

Herausgegeben von Rainer Riesner

Gießen: Brunnen-Verlag, Frühjahr 2007

Ca. 144 Seiten, Paperback

ca. € 19,95

Die Evangelienberichte über den Prozess gegen Jesus wurden Jahrhunderte lang dazu missbraucht, Hass und Verfolgung gegen Angehörige des jüdischen Volkes zu schüren. In den letzten Jahrzehnten haben Forscher starke Zweifel am historischen Wert dieser Berichte geäußert. Otto Betz war ein Pionier bei der Erforschung der Schriften von Qumran und ein Experte für Flavius Josephus. Aus seiner tiefen Kenntnis dieser jüdischen Quellen heraus argumentierte Betz für die grundlegende Geschichtlichkeit der neutestamentlichen Darstellung. Hauptgrund für das Gerichtsverfahren gegen Jesus war sein messianischer Anspruch.

Labahn, Michael/ Lang, Manfred (Hg.)

## **Lebendige Hoffnung- ewiger Tod?!**

Jenseitsvorstellungen im Hellenismus, Judentum und Christentum

Arbeiten zur Bibel und ihrer Geschichte, Band 24

Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt, Frühjahr 2007

456 Seiten, gebunden

€ 88,00

Was auf Leben und Sterben folgt, ist eine der großen Menschheitsfragen, die religiöses Leben ebenso wie philosophisches Denken seit alters her bewegt. Die Sinnfrage bekommt ihre Antwort auch von der Einsicht in das Ergehen nach dem Tod. Der Band versammelt Aufsätze von internationalen Wissenschaftlern über Jenseitsvorstellungen im Hellenismus, Judentum und Christentum, die zeigen, welche Spannbreite das Thema in der Vorgeschichte und der Mitwelt des Neuen Testaments hatte.

Theißen, Gerd

## **Erleben und Verhalten der ersten Christen**

Eine Psychologie des Urchristentums

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, Frühjahr 2007

619 Seiten, gebunden

€ 39,95

Eine der faszinierendsten Fragen der Geschichtsschreibung ist die nach der Entstehung des Christentums: was führte dazu, dass aus einer kleinen Sekte des Judentums eine Bewegung erwuchs, die die Weltgeschichte veränderte? Um dies zu verstehen, genügt es nicht, historische und soziologische Fakten zu interpretieren. Es sind gerade auch psychologische Sachverhalte, die an der Wurzel des Christentums liegen. In dieser Psychologie der urchristlichen Religion beschreibt und ordnet der Heidelberger Neutestamentler das religiöse Verhalten und Erleben der ersten Christen und macht es für uns heute verstehbar.

Karrer, Martin

**Der Brief an die Hebräer.**

Kapitel 5,11- 13,25 ÖTK, Band 20/2

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, Frühjahr 2007

Ca. 278 Seiten, kartoniert

ca. € 34,95

Fortsetzungspreis bei Bezug des ÖTK:

ca. € 29,95

Wie schon im ersten Teilband seines Kommentars verfolgt Martin Karrer in seiner Auslegung besonders die Wort- und Schrifttheologie des Hebräerbriefs. Die fortlaufende Exegese bemüht sich um thematische Konzentrationen: Übersetzung der einzelnen Abschnitte, Einführungen in den Text und inhaltliche Schwerpunkte sowie die Zusammenfassung des exegetischen Ertrages mit Blick auf die Wirkungsgeschichte. Ein Kommentar, der sich auf Grund seines übersichtlich-stringenten Aufbaus hervorragend für die Arbeit sowohl in Studium und Lehre als auch in der Gemeinde eignet.

Lona, Horacio E.

**Judas Iskariot**

Legende und Wahrheit

Freiburg: Herder, Frühjahr 2007

174 Seiten, gebunden

€ 16,90

Die Veröffentlichung des so genannten Judasevangeliums vor einigen Monaten hat eine Welle von Stellungnahmen, Hintergrundberichten und Mutmaßungen provoziert. Angesichts des medialen Hypes, den die Publikation des gut 1600 Jahre alten Textes auslöst, ist es an der Zeit, sich auf die Fakten zu besinnen und eine sachliche Sicht der Probleme zu bieten. Horacio E. Lona geht es nicht um Polemik, sondern um Verstehen: der Person des historischen Judas und seines Schicksals; der neutestamentlichen und altkirchlichen Zeugnisse über ihn und schließlich des Judasevangeliums und seiner dezidierten Stellungnahme.

Söding, Thomas

**Jesus und die Kirche**

Was sagt das Neue Testament?

Freiburg: Herder, Frühjahr 2007

Ca. 304 Seiten, gebunden

ca. € 24,90

Weshalb gibt es die Kirche überhaupt? Wer gehört zu ihr? Wie kann sie Gott und den Menschen dienen? Viele Antworten, viele Erwartungen und Erfahrungen, viele Hoffnungen und Enttäuschungen – all das macht eine Rückbesinnung auf den neutestamentlichen Ursprung unverzichtbar: auf Jesus von Nazareth und die urchristlichen Gemeinden. Thomas Söding stellt wichtige Ansätze des Neuen Testaments vor, nicht mit dem Anspruch, schnelle Rezepte für die Lösung gegenwärtiger Probleme zu bieten. Wohl aber mit dem Ziel, den Sinn für die Frohe Botschaft zu schärfen, von der die Kirche lebt.